
FDP Bad Vilbel

DER STELLVERTRETEnde MINISTERPRÄSIDENT JÖRG-UWE HAHN BESUCHT ELTERNZENTREN IN BAD VILBEL

25.05.2013

Im Rahmen der „Aktionswochen Familie“ war der Hessische Minister der Justiz, für Integration und Europa und stellvertretende Ministerpräsident, Jörg-Uwe Hahn, heute in Bad Vilbel zu Gast. Er besuchte dort zwei Familienzentren – Das Zentrum „Rund um die Christusgemeinde“ der Evangelischen Christuskirchengemeinde und das Zentrum der Katholischen Kirchengemeinde St. Nikolaus. „Familienzentren leisten eine wichtige Arbeit. Daher fördert die Landesregierung Familienzentren in Hessen allein im Jahr 2013 mit 1,2 Millionen Euro“, so Hahn. „Die Zentren sprechen die Familie ‚als Ganzes‘ an und sind Knotenpunkte in einem Netzwerk von Kooperation und Information: Hier finden Familien Unterstützung und Beratung für jede Lebenslage – Von der Kinderbetreuung über Sprachkurse bis hin zur Schuldnerberatung. Oft gibt es auch Angebote für Jugendliche oder für Senioren“, erklärte der Minister. Außerdem würden in den Familienzentren bildungspolitische mit gesundheits- und gewaltpräventiven Anliegen verknüpft. „In den Familienzentren erreichen wir die Menschen vor Ort“, so Hahn.

Das Familienzentrum „Rund um die Christusgemeinde“ der Evangelischen Christuskirchengemeinde

Im Familienzentrum der Christuskirchengemeinde wurde Minister Hahn von Pfarrer Dr. Klaus Neumeier begrüßt. In der Christuskirchengemeinde wird seit etwa 20 Jahren eine umfassende Kinder-, Jugend- und Familienarbeit aufgebaut. Durch die enge Vernetzung des Kindergartens und der Kindertagesstätte mit der Evangelischen Familienbildung und der Krabbelstube „Kleine Strolche“, der Schulkinderbetreuung „FIBS“ sowie dem Bündnis „Bad Vilbeler Notinsel“ wurde 2010 die Kooperation „vernetzt für Familien“ gegründet. Alle Einrichtungen befinden sich in räumlicher Nähe zur Christuskirche zwischen Grünem Weg

und Bergstraße und benutzen gemeinsam das große Außengelände. Zu den Angeboten des Zentrums zählen neben der Kinderbetreuung beispielsweise auch Elternabende und -kurse, Vater-Kind-Wochenenden, Familienskifreizeiten, Jugendfreizeiten oder Seniorenarbeit.

Familienzentrum der Katholischen Kirchengemeinde St. Nikolaus

Beim Familienzentrum der Katholischen Kirchengemeinde St. Nikolaus nahm Pfarrer Herbert Jung den stellvertretenden Ministerpräsident in Empfang. Das Familienzentrum hat sich aus einer Kindertagesstätte entwickelt. Schwerpunkte der Arbeit sind heute: Kinderbetreuung, Bildungs- und Erziehungsangebote, Familienbildung, Eltern- und Lebensberatung, Ausbau von Beratungs- und Unterstützungsangeboten, Unterstützung bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch Kooperation mit Tagespflege, Qualifizierung von Ehrenamtlichen und generationenübergreifende Projekte.

Aktionswochen Familie der Hessischen Landesregierung

Die Hessische Landesregierung besucht in diesen Wochen über ganz Hessen verteilt verschiedene Einrichtungen rund um Familie. Was Familie für unsere Kabinettsmitglieder ganz persönlich bedeutet, haben sie in Videobotschaften berichtet, die unter www.hessen.de abrufbar sind. Alle hessischen Bürgerinnen und Bürger haben die Möglichkeit, auf der Internetplattform für Bürgerbeteiligung ihre Fragen, Ideen und Vorschläge zum Thema Familie an die Landesregierung zu richten. Die Frage lautet: „Familien bilden den Kern unserer Gesellschaft. Welche Maßnahmen wünschen Sie sich, um sich als Familie in Hessen weiterhin wohl zu fühlen?“. Die Beiträge mit den meisten Stimmen werden öffentlich beantwortet. Seien Sie dabei und bringen Sie sich ein unter www.buergerdialog.hessen.de.